

Callenberg
Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Falken
Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Grumbach
Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Langenberg
Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Langenchursdorf
Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Meinsdorf
Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Reichenbach
Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau



Ganztagsangebot „Töpfern“

„Mit dem Ton zum handfesten Tun“



um nur ein paar der vielen Möglichkeiten zu nennen. Da gibt es mit allen Sinnen viel zu entdecken. Das Arbeiten hier ist nicht ergebnisorientiert, sondern es geht mehr um das direkte „Tun“, um die Anregung der Sinne und die Verbesserung der Wahrnehmung. Gerade den Jungen macht es Spaß mal richtig im Ton zu matschen und so ist die Stunde immer viel zu schnell vorbei.

Im Nachmittagsangebot „Keramik/Töpfern“ steht die Anregung der Phantasie im Rahmen der freien plastischen Gestaltung und die Umsetzung eigener Ideen im Vordergrund. Verschiedene Techniken werden anschaulich erklärt. Außerdem werden komplexe Themen wie Formenbau und die geschichtliche Entwicklung der Keramik ins Visier genommen und natürlich auch praktisch umgesetzt. Die Kinder verinnerlichen die handwerklichen und geschichtlichen Abläufe über die eigene Umsetzung. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie stolz die Kinder auf die Dinge sind, die sie mit ihren eigenen Händen geschaffen haben.

Simone Krug, GTA-Leiterin

Das plastische Arbeiten mit Ton ist von Anfang an fester Bestandteil des Ganztagesangebotes an der Grundschule. Die Kinder können sich im Rahmen dieses Angebotes mit dem Material Ton vertraut machen. Sie erleben und gestalten dessen Verwandlung vom weichen, formbaren Material bis hin zum festen, widerstandsfähigen und farblich vielschichtigen Endprodukt. Handwerkliche Prozesse werden veranschaulicht und eigenständig umgesetzt.

In diesem Jahr nun wurde das Angebot aufgrund der großen Nachfrage erweitert und bietet vielfältige Möglichkeiten zum handfesten Tun. So gibt es nun zwei Komplexe mit unterschiedlicher Grundausrichtung. In einem Projekt „Die Elemente Erde, Wasser, Luft und Feuer“ am Vormittag geht es vordergründig um eine Verbesserung feinmotorischer Fähigkeiten. Hier setzen sich die Kinder sehr experimentell mit dem Naturmaterial Ton auseinander. Der Ton wird erlebt, erfüllt und bearbeitet. Es wird gebrösel, gematscht, zerschnitten, wieder zusammengefügt,



„Das Einhorn“ von Alina Frank

Aus dem Inhalt:

- Öffentliche Bekanntmachung
- Verkauf eines Tresors
- Information über die Anpassung von Kleinkläranlagen

Amtsblatt unserer Gemeinde Callenberg (§ 2 der Bekanntmachungssatzung vom 22.02.2005) • Herausgeber: Gemeindeverwaltung Callenberg, RH im OT Falken • Rathausstraße 40 • 09337 Callenberg • Tel. (03723) 69 99 60 • Fax: 6 99 96 66 • Intern.: www.callenberg.de **Verantwortlich für den Inhalt:** Bürgermeister Andreas Matthäi • **Redaktionelle Bearbeitung:** Frau R. Weise • Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen und zu überarbeiten. **Satz und Anzeigen:** layout & design-Satz, Werbung und Verlag • 09243 Niederfrohna Obere Hauptstraße 8 • Tel. (03722) 85679 **Druck:** Druckerei Dämmig Chemnitz • **Verteilung:** TNT Post Direktwerbung Ost GmbH • kostenlos an alle Haushalte

VERMISCHTES**Start ins Schuljahr 2010/2011**

Zum Schulanfang am 07.08.2010 konnten wir 56 Mädchen und Jungen in unserer Schüलगemeinschaft begrüßen. Nach einer gelungenen Feierstunde in der Turnhalle Callenberg brachte der Zuckertüten-Express die Erstklässler in die Grundschule nach Langenberg. Dort erhielten sie ihre Bücher, Hefte und die lang ersehnte Zuckertüte. Vielen Dank den fleißigen Helfern und Akteuren, die zum Gelingen des Schulanfangs beigetragen haben. Besonderer Dank geht an die Gärtnerei Böttcher für den Blumenschmuck und an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Langenberg für die gut organisierte Parkplatzanweisung. Am ersten Schultag gab es ein herzliches Willkommen für alle Grundschüler. Die Jump-Zuckertüte wurde allen ABC-Schützen durch Bürgermeister Herrn Matthäi und Schulleiterin Frau Bernhagen überreicht. Vorgestellt wurden außerdem Frau Hanske-Pultar (Klassenleiterin der 3a), Frau Leichsenring (Gastlehrer) sowie die neuen Erzieherinnen des Hortes Frau Baumann und Frau Ehrler. Unser Lehrerkollegium komplettieren noch Frau Schmidt-Glöde (Fachlehrerinnen für Sport, Ethik und Mathe) und Frau Günther (Gastlehrerin). Die nun insgesamt 12 Lehrer unterrichten 190 Schülerinnen und Schüler an der GS Callenberg im OT Langenberg. Ich wünsche uns allen ein erfolgreiches Schuljahr 2010/2011.

Heike Bernhagen, Schulleiterin



Klasse 1b (20 Schüler) mit Klassenlehrerin Frau Rabe



Klasse 1c (17 Schüler) mit Klassenleiterin Frau Grabosch



Klasse 1a (19 Schüler) Klassenlehrerin Frau Colditz

11. Ortsinterner Wettkampf im Löschangriff

Zu einer guten Tradition ist dieser Wettkampf für unsere Ortsfeuerwehren geworden. Einmal im Jahr treffen sich die Mannschaften der Jugendfeuerwehren und der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde, um den Schnellsten unter sich zu ermitteln. Alle Mannschaften haben die gleiche Aufgabe, innerhalb einer kurzen Zeit eine Löschwasserversorgung aufzubauen. Dabei wird neben Schnelligkeit und Geschicklichkeit auch gutes Zielvermögen von den Kameraden verlangt, gilt es doch schnell die Behälter der Zielgeräte am Ende der Strecke mit Wasser zu füllen. Am 13. August trafen sich 6 Mannschaften vor dem Gerätehaus im Ortsteil Grumbach. Nach Eröffnung des diesjährigen Kiefernbergfestes durch unseren Bürgermeister Herrn Matthäi konnte der Wettstreit um den Wanderpokal der Gemeinde Callenberg im Löschangriff beginnen. In der Gesamtwertung belegte die Mannschaft der Ortsfeuerwehr Callenberg AK III (ab 18 Jahre) den 1. Platz mit 35,13 Sekunden, gefolgt von der Mannschaft der Ortsfeuerwehr Reichenbach AK III mit einer Zeit von 37,76 Sekunden. Den 3. Platz belegte die gastgebende Ortsfeuerwehr Grumbach mit ihrer 2. Mannschaft in der alle Kameraden“ über 40 Jahre“ alt sind. Ich möchte mich bei allen bedanken die dazu beigetragen haben, dass dieser Wettkampf in diesen Rahmen so ein guter Erfolg werden konnte. Besonders gilt mein Dank den Organisatoren und den vielen fleißigen Helfern der Grumbacher Feuerwehr.

Wolfgang Schindler, Gemeindeführer





AMTLICHER TEIL



In der Gemeinderatssitzung vom 16.08.2010 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Vorlage Nr. 84/2010

Vergabe von Bauleistungen Los Stahlbau FF Callenberg

Der Gemeinderat beschloss, die Bauleistung für das Los Stahlbau an die Firma Esche, 09337 Callenberg, mit einer Bruttoangebotssumme von 19.371,06 Euro zu vergeben. Der Bürgermeister wurde beauftragt, den entsprechenden Bauvertrag abzuschließen.

Vorlage Nr. 85/2010

Vergabe von Bauleistungen Los 7 - Außenanlagen - Neubau Kita Callenberg

Der Gemeinderat beschloss, die Bauleistung Los 7 – Außenanlagen – an die Firma Reino GmbH, Gewerbegebiet „Kohrener Land“, OT Pflug Nr. 9, 04655 Kohren-Sahlis mit einer Bruttoangebotssumme von 110.362,60 Euro zu vergeben. Der Bürgermeister wurde beauftragt, den entsprechenden Bauvertrag abzuschließen.

Vorlage Nr. 86/2010

Vergabe von Bauleistungen Los 6 - Fenster und Türen außen - Neubau Kita Callenberg

Der Gemeinderat beschloss, die Bauleistung Los 6 – Fenster und Türen außen, an die Firma Bauelemente Gründig, Oesfeldstraße 18, 08294 Löbnitz, mit einer Bruttoangebotssumme von 11.964,74 Euro zu vergeben. Der Bürgermeister wurde beauftragt, den entsprechenden Bauvertrag abzuschließen.

Vorlage Nr. 87/2010

Vergabe von Bauleistungen Los 5 - Baumeisterarbeiten - Neubau Kita Callenberg

Der Gemeinderat beschloss, die Bauleistung Los 5 - Baumeisterarbeiten - Neubau Kita Callenberg an die Firma Baugeschäft Uhle, Klaffenbacher Hauptstraße 111, 09123 Chemnitz, mit einer Bruttoangebotssumme von 8.812,93 Euro zu vergeben. Der Bürgermeister wurde beauftragt, den entsprechenden Bauvertrag abzuschließen.

Vorlage Nr. 88/2010

Vergabe von Bauleistungen Los 4 - Bauwerksdrainage - Neubau Kita Callenberg

Der Gemeinderat beschloss, die Bauleistung Los 4 - Bauwerksdrainage - an die Firma Tiefbau Böhm GmbH & Co. KG, Chemnitzer Straße 11 a, 09123 Chemnitz, mit einer Bruttoangebotssumme von 7.563,34 Euro zu vergeben. Der Bürgermeister wurde beauftragt, den entsprechenden Bauvertrag abzuschließen.

Vorlage Nr. 89/2010

Vergabe von Bauleistungen Los 13 - Trockenbau Decken - Neubau Kita Callenberg

Der Gemeinderat beschloss, das Nachtragsangebot der Firma HTS Bau GmbH, Gnauckstraße 11, 09669 Frankenberg, mit einer Bruttoangebotssumme von 5.860,73 Euro zu bestätigen. Der Bürgermeister wurde beauftragt, das Nachtragsangebot zu unterzeichnen.

Vorlage Nr. 90/2010

Vergabe von Bauleistungen Heizung / Lüftung / Sanitär Neubau Kita Callenberg

Der Gemeinderat beschloss, die Erweiterung der Bauleistung Heizung / Lüftung / Sanitär an die Firma HMS Sanitärinstallation GmbH, Saydaer Straße 15, 09125 Chemnitz, mit einer Bruttoangebotssumme von 103.668,54 Euro zu vergeben. Der Bürgermeister wurde beauftragt, den entsprechenden Bauvertrag abzuschließen.

Vorlage Nr. 91/2010

Vergabe von Bauleistungen Los 8 - Elektroinstallation - Neubau Kita Callenberg

Der Gemeinderat beschloss, Mehrkosten in Höhe von 2.997,01 Euro (brutto) Los 8 - Elektroinstallation - an die Firma Elektro-Löffler, Chemnitzer Straße 40 – 42, 04643 Geithain, zu vergeben. Der Bürgermeister wurde beauftragt, die entsprechenden Nachtragsangebote zu unterzeichnen.

Vorlage Nr. 92/2010

Vergabe einer Bauleistung zur malermäßigen Instandsetzung Kita Falken

Der Gemeinderat beschließt den 3. Nachtrag der Firma Riedel-Fliesen-

Bau GmbH, Höhenweg 7a, 09356 St. Egidien, mit einer Bruttoangebotssumme von 2.153,90 Euro. Der Bürgermeister wurde beauftragt, das Nachtragsangebot zu unterzeichnen.

Vorlage Nr. 93/2010

Prüfung von Ansprüchen gegen den Bürgermeister wegen entstandenen wirtschaftlichen Nachteils

Der Gemeinderat beschloss in namentlicher Abstimmung, die Ansprüche gegenüber dem Bürgermeister, Herrn Andreas Matthäi, infolge der Nichtbeachtung der Hauptsatzung und der Sächsischen Gemeindeordnung in Höhe von 45.536,76 Euro geltend zu machen.

Für den Antrag stimmten: GR Jeschar, GR Nagel, GR Reißig, GR Krzymiński, GR Wagner, GR Gutte, GR Wienhold, GR Rudolph, GR Stiegler
Gegen den Antrag stimmten: GR Ackermann, GR Friedemann, GR Günther, GR Börnig, GR Vogel, GR Reichel, GR Walther

Enthaltung: 0, Bürgermeister befangen

Vorlage Nr. 94/2010

Vergabe des Auftrages zur Durchführung einer Wirtschaftlichkeitsanalyse in Vorbereitung Turnhallenneubau OT Langenberg

Der Gemeinderat beschloss, den Auftrag zur Durchführung einer Wirtschaftlichkeitsanalyse zum geplanten Turnhallenneubau im OT Langenberg an die Firma RENTA CONTROL UNION Unternehmensgruppe, Rietschen, mit einer Angebotssumme von 3.867,50 Euro (brutto) zu vergeben. Der Bürgermeister wurde beauftragt, den entsprechenden Vertrag abzuschließen.

Vorlage Nr. 95/2010

Winterdienst über Zeitarbeitsfirma

Der Gemeinderat beschloss die Beschäftigung von bis zu zwei Personen für je 30 Stunden im BEDARFSFALL (witterungs-, krankheits- oder urlaubsbedingt) über eine Zeitarbeitsfirma und beauftragte den Bürgermeister mit der Unterzeichnung des Vertrages.

Vorlage Nr. 96/2010

Weisung des Gemeinderates zur weiteren Verfahrensweise zur Versorgung der Gemeinde mit Breitbandinternet (DSL)

Der Gemeinderat legte die weitere Verfahrensweise zur Versorgung der Gemeinde mit Breitbandinternet (DSL) fest. Wahrnehmung des Beratungstermins bei der Firma TKI mbH Chemnitz und spätere Festlegung des Vergabeverfahrens.

Vorlage Nr. 97/2010

Einstellen von Kostenpositionen in den Haushalt des Jahres 2011/2012

Der Gemeinderat beschloss die Aufnahme der Kostenposition Neubau der Turnhalle in Langenberg, als Voraussetzung zur Beantragung entsprechender Fördermittel, in zwei Jahresscheiben, mit Sperrvermerk, in den Haushalt der Gemeinde. Voraussetzung für die Einstellung soll das Ergebnis der noch zu erarbeitenden Wirtschaftlichkeitsanalyse sein, welche die anfallenden Betriebskosten/Jahr sowie die Bestätigung der mittelfristigen Finanzierbarkeit auch unter doppelten Gesichtspunkten ausweisen soll.

Haushaltsplan für das Jahr 2011:

- Neubau Turnhalle im OT Langenberg i.H.v. 100.000,00 Euro (überwiegend Planung),

in den Haushaltsplan für das Jahr 2012:

- Neubau der Turnhalle im OT Langenberg i.H.v. 1,4 Mio. Euro.

Im Rahmen der Haushaltsplanung 2011 erfolgt die dafür erforderliche Veranschlagung für 2011 sowie die Anpassung des Investprogrammes und der Finanzplanung 2012 der Gemeinde.

In der Gemeinderatssitzung vom 23.08.2010 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Vorlage Nr. 103/2010

Flächennutzungsplan

Der Gemeinderat beschloss, dass der zur Genehmigung eingereichte und nach Beratung im LRA Zwickau zurückgenommene geänderte Flächennutzungsplan in Bezug auf Inhalts- und Verfahrensdefizite nachzubessern und erneut zur Öffentlichkeitsbeteiligung auszulegen ist.



Auf die Ausweisung weiterer Änderungsflächen oder deren Entfall wird verzichtet. Anschließend ist der neue Feststellungsbeschluss zu fassen und die Genehmigung zu beantragen.

Vorlage Nr. 104/2010

Bereitstellung eines Verkaufsstandes für den Weihnachtsmarkt am Schloss Waldenburg 2010

Der Gemeinderat beschloss, einen Verkaufsstand für das Tourismusamt der Stadt Waldenburg für den Weihnachtsmarkt am Schloss Waldenburg zur Verfügung zu stellen.

Vorlage Nr. 105/2010

Weiterverwendung des Tresores in der Kulturellen Begegnungsstätte Reichenbach

Der Gemeinderat entscheidet sich für eine der drei Varianten zur weiteren Nutzung des o.g. Tresores.

Variante 1: Verkauf des Tresores (Foto im Amtsblatt),

Variante 2: Kostenfreie Abgabe an ein Museum oder sonstige Einrichtung,

Variante 3: Verschrottung des Tresores.

Vorlage Nr. 106/2010

Überplanmäßige Ausgabe (HH-Stelle 6750.6360) Streugut / Fremdleistungen 2010

Der Gemeinderat beschloss, zur Absicherung des Winterdienstes 2010, 30.000,00 Euro für Streugut und Fremdleistungen bereitzustellen.

Vorlage Nr. 107/2010

Bestands-, Zustandserfassung, Zustandsbewertung und Wertermittlung der Verkehrsflächen der Gemeinde Callenberg

Der Gemeinderat beschloss, den Auftrag zur Bestands-, Zustandserfassung

und Wertermittlung der Verkehrsflächen der Gemeinde Callenberg an die Firma GEO Net solution, Melscher Straße 1, 04299 Leipzig, zu einem Bruttoangebotspreis von 9.503,48 Euro zu vergeben. Der Bürgermeister wurde beauftragt, die entsprechende Vereinbarung zu unterzeichnen.

Vorlage Nr. 108/2010

Nachtragsvereinbarung Los 2- Estrich- und Abdichtungsarbeiten

Der Gemeinderat beschloss die Nachtragsvereinbarung der Firma EFB Börmann GmbH zum Los 2 - Estrich- und Abdichtungsarbeiten zu einem Bruttoangebotspreis von 6.408,93 Euro. Der Bürgermeister wurde beauftragt, die Nachtragsvereinbarung zu unterzeichnen.

In der Gemeinderatssitzung vom 30.08.2010 wurde folgender Beschluss gefasst:

Vorlage Nr. 111/2010

Antrag auf Befreiung zur Gebäudehöhe, gemäß § 31 Abs. 2 BauGB für das Vorhaben „Vorhabenbezogener Bebauungsplan Spedition Prüstel GmbH“ in Verbindung mit der Baugenehmigung „Neubau eines Logistik-Service-Center mit Sozialbau“;

Im Vorhabenbezogenen Bebauungsplan ist unter „Bauplanungsrechtliche Festsetzungen, 3. Maß der baulichen Nutzung“ festgesetzt, dass die Höhe der baulichen Anlagen mit maximal 8,00 m, bezogen auf 377 m üNN, festgesetzt wird. Damit ergibt sich eine Gesamthöhe von 385,00 m üNN. Dem Antrag auf Befreiung wurde zugestimmt, die Gesamthöhe auf 386,00 m üNN abweichend, zu genehmigen.

Öffentliche Bekanntmachung

Auslegung des Entwurfes der Nachtragshaushaltssatzung 2010 (Neufestsetzung Stellenplan)

Entsprechend § 76 Abs. 1 SächsGemO wird bekannt gegeben, dass der Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung 2010 vom 16.09. bis 24.09.2010 im Bürgerbüro des Rathauses Falken zur Einsichtnahme für jedermann öffentlich ausgelegt wird.

Montag:	9.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag:	9.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch:	9.00 bis 14.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 bis 16.00 Uhr
Freitag:	9.00 bis 12.00 Uhr

Einwohner und Abgabepflichtige können bis zum Ablauf des siebenten Arbeitstages nach dem letzten Tag der Auslegung Einwendungen gegen den Entwurf erheben (§ 76 Abs. 1 Satz 2, 1. Hs SächsGemO).

Die Einsichtnahme ist im Bürgerbüro zu den vorgenannten Zeiten unabhängig von den sonstigen Öffnungszeiten des Rathauses möglich.

Wir bitten um Kenntnisnahme.



Andreas Matthäi
Bürgermeister

Kurz berichtet - Rathaus:



Information zur An- u. Abmeldung eines Hundes

Auf der Homepage der Gemeinde Callenberg stehen ab sofort Formulare zum An- und Abmelden der Hunde zwecks Hundesteuer bereit. www.callenberg.de à Formulare à Formulare unserer Gemeinde



Luftbildaufnahmen der Gemeinde auf DVD

Interessenten können im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung für 12 EUR eine DVD erwerben, auf der die Luftbildaufnahmen von allen Ortsteilen der Gemeinde ersichtlich sind.

Verkauf eines Tresores

Die Gemeindeverwaltung Callenberg beabsichtigt den Verkauf eines Tresores. Firma: Gustav Ullmann Chemnitz,
Baujahr: ? Höhe: 91,5 cm,
Breite: 64,0 cm Tiefe: 57,0 cm

Interessenten wenden sich bitte mit

Preisvorschlag bis 15.10.2010 schriftlich an die Gemeindeverwaltung Callenberg, OT Falken, Rathausstraße 40, z. Hd. Des Bürgermeisters.

Wir bitten Sie, Ihr Kaufinteresse im verschlossenen Umschlag zu bekunden und den Umschlag mit der **Kennzeichnung „Interesse Tresorkauf“ zu versehen.**

Andreas Matthäi,
Bürgermeister



Die nächste Einwohnerversammlung findet am 13.09.2010 in der Turnhalle in Langenchursdorf statt.

Beginn ist 19.00 Uhr. Zu dieser Versammlung wird nochmals die Vorgehensweise und das Ergebnis der DSL-Analyse vorgestellt.

21. Sachsenring-Triathlon

Am 12.09.2010 findet der 21. Sachsen-Triathlon statt. Aus diesem Grund sind in der Zeit von 10.00 – 16.00 Uhr im OT Reichenbach u. OT Callenberg folgende Straßen gesperrt: Bergstraße – K7334 Str. des Friedens – Grumbacher Str. – K7352 Südstraße – K 7354 Nordstraße – S 248 – K7334 Str. des Friedens - Bergstraße



Tourenplan zur Sammlung von Problemstoffen und Elektro(nik)-Altgeräten

14.10., 15.00 - 15.30 Uhr OT Meinsdorf,	Nähe Standplatz Glascontainer
14.10., 16.00 - 16.30 Uhr OT Reichenbach,	Parkplatz Kult. Begegnungst.
14.10., 17.00 - 17.30 Uhr OT Callenberg,	Parkplatz Turnhalle/Spark.



NICHTAMTLICHER TEIL

In eigener Sache

Redaktionsschluss für das Amtsblatt Oktober 2010 unserer Gemeinde ist der 01.10.2010. Später eingehende Artikel können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Erscheinungstag für das Amtsblatt Oktober 2010 ist der 16.10.2010.

Bei Zustellungsproblemen in Bezug auf das Amtsblatt unserer Gemeinde wenden Sie sich bitte an:

TNT Post Direktwerbung Ost GmbH, Tel.: 03722/524215 oder layout und design Niederfrohna, Tel: 03722/85679 *Redaktion*

Schulanfänger 2011/2012

Grundschule Callenberg im OT Langenberg

Die Schulanmeldung für das Schuljahr 2011/2012 findet am

18.10.10 von 8.00 - 15.00 Uhr und am

19.10.10 von 8.00 - 17.00 Uhr

in der Grundschule Callenberg im OT Langenberg statt.

Wir bitten alle Eltern der Gemeinde Callenberg, deren Kind im Zeitraum 1.7.2004 bis 30.06.2005 geboren wurde, um Anmeldung laut SOGS § 3 an unserer Grundschule. Des Weiteren müssen auch die im Schuljahr 2010/2011 zurückgestellten Kinder erneut angemeldet werden. Mitzubringen ist die Geburtsurkunde. Sollten Sie den o.g. Termin nicht wahrnehmen können, ist auch eine telefonische Terminabsprache möglich (03723/444 24). Die amtsärztliche Einschulungsuntersuchung findet im Zeitraum 15.-23.11.2010 an unserer Schule statt. Der genaue Termin wird zur Anmeldung vereinbart.

Heike Bernhagen, Schulleiterin

Erlebnisreise am Ende des Schuljahres

„Ich will wieder heim in mein Dorf“. Für viele Schüler aus den Klassen 7 der Sachsenring-Mittelschule bezeichnete diese Äußerung die Gefühlslage zu Beginn der Sprachreise nach Frankreich. Für die meisten war die französische Hauptstadt ein regelrechter Kulturschock. So ganz ernsthaft war letztlich diese Bemerkung dann doch nicht gemeint. Am Ende der zweieinhalb intensiven Tage in Paris war der Großteil zwar platt, aber dennoch begeistert. Nach einer Nachtfahrt gleich mal Champs-Élysées, Triumphbogen, Seine und Eiffelturm nacheinander zu bestaunen, ist schon ein ganz schöner Hammer von über zehn Kilometern per pedes am Stück. Stadtrundfahrt, Schloss Versailles und Spaziergang zum Louvre und zu Notre Dame schlossen sich in den nächsten Tagen an. Und alles im totalen Trubel von Metro, Menschen und Verkehr dieser Weltstadt. Nach einer erneut nächtlichen Heimfahrt erreichten die 18 Jungs und Mädels am letzten Schultag erschöpft, aber randvoll mit unvergesslichen Erinnerungen wieder die Heimat. Während sie früh um sechs Uhr noch schnell die Zeugnisse entgegennahmen, wurde schon wieder laut über eine Wiederholung in der Klasse 9 nachgedacht.

Andreas Rabe, Lehrer



15 Jahre Clubhaus Jugendclub Callenberg

Am 10. Juli 2010 feierten wir das 15-jährige Bestehen unseres Clubhauses mit zahlreichen Anwohnern und Gästen aus Callenberg und der Umgebung. Die größten Highlights waren das Bullriding und der Abend im Festzelt mit dem DJ-Team „REDLABEL2“. Es war eine schöne Feier, die wir sicher noch lang in Erinnerung behalten werden. Wir möchten uns recht herzlich bei Ronny Mader (EBS), der „Alten Schule“ und den zahlreichen Helfern für Spenden und die tatkräftige Unterstützung bedanken. Unser besonderer Dank geht an Markus Nitzsche, der uns nun schon seit vielen Jahren zur Seite steht.

Susan Viehweg, Martin Wange - Jugendclub Callenberg



v.l.n.r. : Markus Nitzsche, Benjamin Veit, Susan Viehweg, Franz Nitschke

Schlappcup 2010

Nach vielem Hin und Her ist es uns am 21.08.2010 trotz widriger Umstände gelungen, den diesjährigen Schlappcup auszutragen. Zwei Tage vor dem Turnier erwies sich der Sportplatz an der Schettlermühle (wie auch schon zum ursprünglichen Termin am 10.07.) angesichts der beginnenden Fußball-Saison als nicht bespielbar. Damit begann das große Laufen und Herumtelefonieren, da der einzige freie Ausweichplatz, der Fußballplatz in Langenberg, zu dem Zeitpunkt alles andere als bespielbar war. Dank Björn Wetzel (Alte Schule), der für uns am Freitag den Platz mähte und Michael Bochmann, der Samstag früh die Tore und Getränke mit dem Traktor antransportierte, konnte das Turnier doch noch ziemlich pünktlich gegen 10 Uhr beginnen. Von den 8 angetretenen Mannschaften zeigte sich wie schon letztes Jahr die Spielvereinigung Ebersbach in absoluter Bestform und gewann den Pokal souverän vor der Lustergäng Waldenburg, der Lohsbude Callenberg (2. Mannschaft des Jugendclub Callenberg) und dem Murmelclub aus Neukirchen. Die 1. Mannschaft der Gastgeber ließ wieder einmal allen anderen Teams den Vortritt und begnügte sich mit dem ungefährteten achten Platz. Für das leibliche Wohl hat neben unseren Helfern speziell Mandy vom Route 66 Burgerstore in Callenberg gesorgt.

Susan Viehweg, Martin Wange - Jugendclub Callenberg



(v.l.n.r. hinten) Linda Bochmann, Oliver Schubert, Sandro Rabe, Stefan Rücker, Marcel Friedemann (v.l.n.r. vorne) Simon Reichenbach, Danny Dietrich, Anne Haller, Alexander Haller



Feuerwehrverein Falken e.V.

Wir möchten uns recht herzlich bei allen Besuchern des Gartenfestes bedanken. Durch das schöne Wetter, die gute Unterhaltung und Bewirtung unserer Kameradinnen und Kameraden war es doch ein gelungenes Fest. Wir hoffen, dass wir uns im nächsten Jahr wiedersehen.

Vielen Dank an alle Kameradinnen und Kameraden, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Für die gute Unterstützung danken wir ganz herzlich der Gemeindeverwaltung Callenberg, der Firma Frank Künzel, der S. und S. Gastronomiehandels GmbH St. Egidien und dem Team vom Gasthof Falken für das gute Essen. *Ihr Feuerwehrverein Falken e.V.*

Neuigkeiten vom LSV Langenberg/ Falken e.V.

Unser Fitnessbereich besteht nun bereits seit 2003 und ist mit ca. 50 Mitgliedern neben Volleyball eine der größten Abteilungen in unserem Verein. Heute möchten wir über unsere aktuellen Kursangebote im Fitnessbereich informieren. Die Kurse finden in der Turnhalle in Falken statt und erfolgen unter professioneller Anleitung unserer Trainer/-innen.

- montags: 18.30-19.30 Uhr Muskel-Mix mit Eileen
19.45-20.45 Uhr Muskel-Mix mit Mandy
 - mittwochs: 19.45-20.45 Uhr Step-Aerobic/Muskelmix mit Anja
 - donnerstags: 18.30-19.30 Uhr Beckenboden- und Rückengymnastik mit Ibolva (sanftes Muskeltraining für jede Altersgruppe)
 - freitags: 18.45-19.45 Uhr Hot Iron mit Daniel
- Die Trainingseinheiten verlaufen in lockerer und entspannter Atmosphäre zu aktueller Musik. Die Übungen sind für jede Altersgruppe und auch für Anfänger geeignet.

Neuzugänge sind also jederzeit und herzlich willkommen!

Einfach zu einer der genannten Trainingszeiten in die Turnhalle kommen und mitmachen, oder bei Conny Lohse (03723/700080) informieren. Also bis bald! *Conny Lohse, LSV Langenberg/ Falken e.V.*



Hallo liebe Oldtimerfreunde,

unser nächstes Treffen findet am Donnerstag, dem 30.09.2010 um 19:30 Uhr im Gasthaus „Erholung“ in Langenchursdorf statt.

Sven Junghans



Kinder in Not?!? Notfallkarte für Kinder, Jugendliche und Familien hilft

Meldung von Vernachlässigung, Missbrauch und Misshandlung
 Jugendamt - Hilfen zur Erziehung: 0375 4402-23211
 (Mo bis Di 9 bis 12 Uhr, Mi 9 bis 12 Uhr, Fr 9 bis 12 Uhr)
 Rettungsdienst: 0375 19222 oder 112
 (Gesundheit der Bundesländer des Landesamtes)

Notrufnummern
 Polizei: 110
 Feuerwehr, Notarzt: 112
 Giftnotruf - Erfurt: 0361 730730

Kliniken für Kinder- und Jugendmedizin
 Chemnitz Klinikum (diensthabender Arzt): 0371 333-24242
 Chemnitz Rabenstein DRK-Krankenhaus: 0371 832-6003 und
 In der Nacht Station Kind Loder 2: 8200 oder 6300
 Glauchau Rudolf-Virchow-Krankenhaus: 03763 43-1470
 Lichtenstein DRK-Krankenhaus: 037204 32-3600
 Werdau Pleißenklinik (Station A): 03761 444-540
 Zwickau Heinrich-Braun-Krankenhaus: 0375 51-3601

Opferhilfe
 Interventions- und Koordinierungsstelle gegen häusliche Gewalt und Stalking: 0375 5640232
 Frauennotruf: 0176 21018723, 0173 9479789, 0172 9033076
 (24 Stunden erreichbar)

Opferhilfe Sachsen e.V.: 0375 3031748
 Weißer Ring e.V.:
 Bereich Glauchau und Umgebung: 03763 777851
 Bereich Zwickau und Umgebung: 0375 4600694
 Wildwasser Zwickauer Land e.V.: 0375 6901429

über Telefon (kostenlos)
 Kinder- und Jugendtelefon: 0800 111 0 333
 Elterntelefon: 0800 111 0 550
 Telefonseelsorge (DzJ): 0800 111 0 111
 Telefonseelsorge (Kath.): 0800 111 0 222

über Internet (kostenlos)
 www.nummergegenkummer.de
 www.bke.de (Beratung für Kinder, Jugendliche und Eltern)
 www.landkreis-zwickau.de
 www.familie.sachsen.de
 www.familien-wegweiser.de
 www.familienratgeber.de
 www.familienhandbuch.de

LANDKREIS ZWICKAU
 NETZWERK ZUR FÖRDERUNG DES KINDESWOHLTS

NOTFALLKARTE
 für Kinder, Jugendliche und Eltern in Notfallsituationen

Notfälle und Katastrophen haben eins gemeinsam: sie kommen meist unverhofft. Gerade wenn Kinder mit betroffen sind, ist schnelles Handeln besonders wichtig. Gut, wenn man im Fall der Fälle weiß, was zu tun ist. Aber wer weiß schon so genau, wer wann hilft und wie zu erreichen ist? Mühseliges Suchen und Durchtelefonieren sind die Folge und oft geht so wertvolle Zeit verloren. Um in solchen Fällen unverzüglich den richtigen Ansprechpartner zu finden, wurde die von der Koordinierungsstelle des Netzwerkes zur Förderung des Kindeswohls im Landkreis Zwickau entwickelte Notfallkarte überarbeitet. Die Erstausgabe der Notfallkarte behält ihre Gültigkeit. Hinzugekommen sind die Kontaktnummern der Opferhilfe Sachsen e.V., dem Weißen Ring e.V. und Wildwasser Zwickauer Land e.V., die Beratung, Begleitung und Unterstützung nach Gewalttaten anbieten. Außerdem stehen künftig im Frauennotruf im Landkreis Zwickau die Notrufnummern 0176 21018722, 0173 9479789 sowie 0172 9033076 zur Verfügung. Die Notfallkarte ist in den Bürgerservices des Landkreises Zwickau erhältlich bzw. kann hier ausgeschnitten werden:

Weitere Informationen zur Koordinierungsstelle und zum Netzwerk Kindeswohl, Ihrem Ansprechpartner rund um Kindeswohl und Kindeswohlgefährdung, können auf den Internetseiten des Landkreises Zwickau unter www.landkreis-zwickau.de bei Soziales abgerufen werden.

Information über die Anpassung von Kleinkläranlagen

an den Stand der Technik Umrüstung auf eine vollbiologische Anlage

Die Abwassereinleitung aus Kleinkläranlagen in ein Gewässer bedarf einer wasserrechtlichen Erlaubnis. In der Regel wurden die von der Unteren Wasserbehörde ab 1991 erteilten wasserrechtlichen Erlaubnisse befristet für einen bestimmten Zeitraum (10 Jahre) erteilt. Sobald die Frist abgelaufen ist, kann - wenn der Stand der Technik nicht eingehalten wird - keine neue Erlaubnis erteilt werden. In dem Fall muss ein Sanierungsbescheid erlassen werden. Der Stand der Technik bei Abwassereinleitungen ist eingehalten, wenn die Reinigung vollbiologisch erfolgt. Die Abwasserbehandlung in Dreikammerausfallgruben und die Einleitung von Grauwasser entsprechen nicht mehr dem gegenwärtigen Stand der Technik. Die Betreiber von Kläranlagen und Inhaber einer solchen wasserrechtlichen Erlaubnis werden aufgefordert, den Fristablauf der Erlaubnis zu überprüfen. Sollte die Erlaubnis bereits verfristet sein oder in Kürze ablaufen, so sind die Inhaber der Erlaubnis verpflichtet, einen entsprechenden Antrag für die Gestattung der Abwassereinleitung in das Gewässer bei der Unteren Wasserbehörde, Landratsamt Zwickau, Umweltamt, Sachgebiet Wasser, Zum Sternplatz 7, 08412 Werdau, zu stellen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Abwassereinleitung in ein Gewässer ohne gültige wasserrechtliche Erlaubnis eine Ordnungswidrigkeit darstellt, die mit Bußgeld geahndet werden kann. Wie in zahlreichen Veröffentlichungen bereits ausgeführt, sind nach der Kleinkläranlagenverordnung des Freistaates Sachsen vorhandene Kleinleinleitungen, die nicht dem Stand der Technik entsprechen, bis spätestens dem 31. Dezember 2015 an die Anforderungen anzupassen. Die Sanierungspflicht besteht für alle Kleinkläranlagen, die das Abwasser nicht vollbiologisch behandeln. Die Betreiber derartiger Anlagen sind aufgefordert, die Sanierung rechtzeitig zu planen und durchzuführen. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Ausschöpfung der Frist 31. Dezember 2015. Der Freistaat Sachsen fördert die Umrüstung und den Ersatz der Kläranlagen, die nicht dem Stand der Technik entsprechen. Die Förderung ist bei dem jeweiligen Abwasserzweckverband zu beantragen. Die Abwasserzweckverbände beraten zur Förderung und geben Hinweise zur technischen Lösung. Verfahrens- und herstellernerneutrale Beratung ist auch unter nachstehender Adresse zu erhalten: Bildungs- und Informationszentrum für dezentrale Abwasserbehandlung BDZ e.V. An der Luppe 2, 04178 Leipzig
 Telefon: 0341 4422979, Internet: www.bdz-abwasser.de
 Landkreis Zwickau, Umweltamt



Die Kulturelle Begegnungsstätte Reichenbach informiert Veranstaltungen September/Oktober 2010

Donnerstag, 23.09., 19.30 Uhr

Vernissage zur 39. Sonderausstellung „Malen ist das Ziel“
Aussteller: Herr Dirk Urbanski aus Callenberg

Mittwoch, 29.09., 19.00 Uhr
Hobbyabend für Jung und Alt

Donnerst., 30.09., 09.00 - 12.00 Uhr
Der Arbeitslosentreff „HALT“ berät Sie

- alles zu „Hartz IV“ und Arbeitslosigkeit

- Ausfüllen von Anträgen

- Bewerbungsunterlagen u. ä.

Sonnab., 02.10., 14.00 - 17.00 Uhr

Nickelerztagebauausstellung geöffnet mit kompetenten Ansprechpartner (siehe Ausstellung)

Sonnab., 09.10, 14.00 Uhr

Herbstwanderung „Auf den Spuren des Nickelerztagebaus in der Region Callenberg“

- Veranstalter: KBR und Arbeitslosentreff „HALT“ - 14.00 Uhr Treffpunkt Kulturelle Begegnungsstätte

Ausstellungen

Dauerausstellung:

„Nickelerztagebau der Region um Callenberg“ mit großem Reliefmodell der Landschaft zur Zeit des Nickelerzabbaus und „Schulgeologische Sammlung“

39. Sonderausstellung

„Malen ist das Ziel“ Vernissage am 23.09., 19.30 Uhr,
Geöffnet vom 24.09. bis 20.10.

Dirk Urbanski gibt Ihnen mit seinen Aquarellen einen Einblick in sein Hobby, welches er seit 5 Jahren ausübt.

Öffnungszeiten der Ausstellungen:

Dienstag 09.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 09.00 - 16.00 Uhr

Zu allen Veranstaltungen sind Sie recht herzlich eingeladen.

Das Team der KBR

Tel.: 03723/ 3561

Ihr Frauenzentrum informiert und lädt ein

Callenberg, Hauptstraße 73 (ehemals Rathaus)

Telefon: 037608/16170

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag: 9.00 - 16.00 Uhr

Unser Service für Sie:

Annahme von Änderungsarbeiten

Kopierarbeiten (0,10 EUR/Kopie)

Es besteht auch jederzeit die Möglichkeit, die Räume des Frauenzentrums in Callenberg für Ihre familiären Feierlichkeiten zu mieten. Die Bibliothek in unserer Einrichtung kann täglich zu den Öffnungszeiten gern besucht und genutzt werden.

Veranstaltungsplan:

15.09.2010	14.00 Uhr	Handarbeitsnachmittag
22.09.2010	14.00 Uhr	Seniorenachmittag
29.09.2010	14.00 Uhr	Handarbeitsnachmittag
06.10.2010	09.30 Uhr	Ausfahrt Bad Schandau/Pirna
13.10.2010	14.00 Uhr	Handarbeitsnachmittag

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! *Ihr Team vom Frauenzentrum*

Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Callenberg und im Ortsteil Grumbach am 22. und 23.09.2010, in der Zeit von 08.00 bis 16.00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch.

Wir bitten um Beachtung der folgenden Hinweise.

Folgende Straßen sind betroffen:

22.09.2010 - Ortsteil Grumbach, Am Kiefernberg

23.09.2010 - Callenberg, BAB A4, Lobsdorfer Straße

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die natürlichen Ablagerungen (Sedimente) im Leitungsnetz regelmäßig auszutragen. Während der Spülungen sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum, alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte

unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte (Tel.: 03763 405 405) zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau

Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau vom 04.10. bis 11.10.2010 in Callenberg und in den Ortsteilen Reichenbach und Langenberg, in der Zeit von 08.00 bis 16.00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch.

Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise.

Folgende Straßen sind betroffen:

04.10.-06.10.2010 – OT Callenberg

Altenburger Straße, Am Kahlenberg, Am Südhang, An der Heide, An der Schule, Bachgasse, Beethovenstraße, Hauptstraße, Heideweg, Lichtensteiner Straße 2-18, Mozartstraße, Nordstraße, Oststraße, Reichenbacher Straße 1, Spielsdorf, Südstraße, Waldecke

07.10.-08.10.2010 - OT Reichenbach

Am Erlbach, Am Mühlengrund, Bergstraße, Grumbacher Straße, Reichenbacher Straße 3-10, Straße des Friedens

11.10.2010 - OT Callenberg

An der Katze 21-23, Lichtensteiner Str. 19, 20, 20a-c

11.10.2010 - OT Langenberg

Am Fichtenthal 1-7, 7a-b,8,10,11,11a,12,14,16

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die natürlichen Ablagerungen (Sedimente) im Leitungsnetz regelmäßig auszutragen. Während der Spülungen sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden. Wir bitten darum, alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte

(Tel.: 03763 405 405) zur Verfügung. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

*Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau*

LED-Lampen für Blutspender

Die Tage werden kürzer. Wir bringen Licht ins Dunkel. Eine schöne LED-Taschenlampe liegt bei der Blutspende beim DRK im Oktober für alle bereit, die mit ihrer Spende helfen. Zentrales Problem ist in diesem Monat wieder die Sicherung der Blutkonserven auch über die Schulferien. Nach den Erfahrungen der letzten Jahre gibt es im Herbst nochmals eine große Versorgungslücke, oft drastischer als während der Sommerferien. Jede Blutspende ist daher dringend gefragt.

Bezüglich der Altersbegrenzung für die Blutspende gibt es neue Richtlinien. Vorausgesetzt, der Gesundheitszustand lässt es zu, kann man nun vom 18. bis zum vollendeten 70. Lebensjahr spenden. Ein Neueinstieg ist bis zum vollendeten 65. Lebensjahr möglich. Ein Arzt vor Ort entscheidet im konkreten Fall. Mitgebracht werden müssen nur der Personalausweis und der Wille, zu helfen.

Die Möglichkeit einer Blutspende besteht **am Dienstag, dem 12.10.10, von 15.30 bis 19.00 Uhr im ehem. Gemeindeamt Callenberg, Hauptstr. 73** oder **am Freitag, dem 22.10.10 von 15.30 bis 19.00 Uhr in Langenchursdorf, ehem. Gaststätte, an der Turnhalle.**

Ausweichtermine finden Sie in der TerminiDatenbank unter www.blutspende.de, oder Sie können über das Infotelefon 0800/ 11 949 11 (kostenfrei) erfragt werden. Der DRK-Blutspendedienst dankt allen seinen Spenderinnen und Spendern im Namen seiner Patienten ganz herzlich



**Die Kirchgemeinden Callenberg mit Reichenbach
und Grumbach mit Tirschheim
laden Sie ganz herzlich ein**

Sonntag 12.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst in Callenberg
	17.00 Uhr	Konzert für Orgel und zwei Trompeten in Callenberg
Donnerst. 16.09.	19.30 Uhr	Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Callenberg
Sonntag 19.09.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst in Grumbach
	17.00 Uhr	Gospelkonzert mit Voice point in Callenberg
Sonntag 26.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst zum Erntedankfest in Callenberg
Dienst. 28.09.	19.30 Uhr	Frauendienst in Grumbach
Donnerst. 30.09.	19.30 Uhr	Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Callenberg
Sonnab. 02.10.	09.30 Uhr	Kinderkreis in Callenberg
Sonntag 03.10.	14.00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst zum Erntedankfest in Grumbach
Dienst. 05.10.	19.30 Uhr	Frauendienst in Reichenbach
Donnerst. 07.10.	19.30 Uhr	Gemeindebibelabend in Callenberg
Sonntag 10.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst in Callenberg
Dienst. 12.10.	19.30 Uhr	Frauendienst in Callenberg

Feste Termine:

Kurrende: montags 15.45 Uhr
 Junge Gemeinde: montags 18.30 Uhr
 Chor: mittwochs 19.30 Uhr

Öffnungszeiten der Kirchkasse und der Friedhofsverwaltung Callenberg,
 Hauptstr. 50: donnerstags, 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
 Tel.: 037608/21719, Fax.: 037608/15123
 E-Mail: pfarramt-callenberg@t-online.de

**Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Langenchursdorf/
Langenberg lädt Sie herzlich ein**

Sonntag 12.09.	08.45 Uhr	Gottesdienst in Langenberg
	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Falken
Sonntag 19.09.	10.00 Uhr	Erntedankgottesdienst in Langenberg
Mittw. 22.09.	09.00 Uhr	Muttikreis in Langenchursdorf
Samstag 25.09.	09.30 Uhr	Kindervormittag in Langenchursdorf
Sonntag 26.09.	08.30 Uhr	Erntedankgottesdienst in Falken
	10.00 Uhr	Erntedankgottesdienst in Langenchursdorf
Montag 27.09.	14.30 Uhr	Missionskreis in Langenberg
	19.30 Uhr	Gebetskreis in Falken
Sonntag 03.10.	08.45 Uhr	Gottesdienst in Langenchursdorf
	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Langenberg
Donnerst. 07.10.	14.00 Uhr	Frauendienst in Langenchursdorf
Sonntag 10.10.	08.45 Uhr	Gottesdienst in Falken
Montag 11.10.	19.30 Uhr	Gebetskreis in Falken
Mittw. 14.10.	09.00 Uhr	Muttikreis in Langenchursdorf
	19.30 Uhr	Offener Gesprächskreis in Langenchursdorf

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo, Mi, Do 09.00-13.00 Uhr; Di 14.00-17.00 Uhr

Feste Zeiten und Termine:

Dienstag: 15.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in Langenberg
 18.30 Uhr Junge Gemeinde in Langenchursdorf
 Mittwoch: 20.00 Uhr Flötenkreis bei Kantorin Uhlmann
 Donnerstag: 19.30 Uhr Chorstunde in Langenchursdorf
 Christenlehre in Langenchursdorf:

1-4. Klasse 14-tägig samstags 09.30 Uhr, nächster Termin: 25.09.
 5. und 6. Klasse dienstags 15.45 Uhr
 Konfirmandenunterricht in Falken
 Klasse 8 montags 16.30 Uhr
 Klasse 7 montags 17.30 Uhr

Pfarramt Langenchursdorf

miracles VOICEPOINT choir

**19.09.2010
17.00 Uhr
Kirche
Callenberg**

Erwachsene: 6 EUR
 Schüler, Studenten: 4 EUR

VOICEPOINT-CHOIR IN CONCERT
 www.voicepoint-web.de

**MIRACLES - VOICEPOINT
CHOIR IN GOSPELCONCERT**

unter der Leitung von Conny und Michael Fröhlich
 live in der Callenberger St. Katharinenkirche
 am Sonntag, dem 19.09.2010 um 17.00 Uhr

Eintritt: 6,00 EUR für Erwachsene
 4,00 EUR für Schüler und Studenten



ANZEIGE

Bestattungen

Amoroso

Inh. Martina Spindler
 Johannisplatz 4/2 in Limbach-Oberfrohna
03722 · 85626
 Tag und Nacht dienstbereit, auch Hausbesuche!
www.amoroso-bestattungen.de



Frauen und Beruf e.V.

ambulant betreutes Wohnen
für chronisch psychisch kranke/seelisch behinderte Menschen
und für geistig behinderte Menschen

Wenn Sie Fragen zu unserem Angebot haben oder sich von uns betreuen lassen möchten, wenden Sie sich bitte an uns über die angegebene Adresse bzw. Telefonnummer. Wir informieren Sie gern über unsere Unterstützungsmöglichkeiten.

Beratungsstelle für ambulant betreutes Wohnen
Schulstraße 17
09337 Callenberg/ OT Langenchursdorf

Sprechzeit:

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr

Telefon: 037 608 / 27 142

Ansprechpartner: Herr Beyer, Herr Berndt

der Aufbau unseres ambulant betreuten Wohnens wird gefördert durch die Deutsche Behindertenhilfe - Aktion Mensch e.V.

Neuen Begegnungsstätte für Menschen mit geistiger Behinderung in Oberlungwitz



Zur Einweihungsfeier am 30. Juli 2010 überbrachte Bürgermeister Andreas Matthäi die Glückwünsche und einen Scheck als finanzielle Unterstützung von der Gemeinde Callenberg.

Ausfahrten mit Muldentalmarketing im September 10

Liebe Reisefreunde,
fahren Sie mit uns am **14., 15.** und am **23.09.2010** nach Thüringen. Abseits der großen Touristenstädte, zwischen Gera und Saalfeld, liegt die über 700 Jahre alte, ca. 9000 Einwohner zählende Stadt Neustadt an der Orla. Mit seinem denkmalgeschützten mittelalterlichen Stadtkern ist die Stadt sehenswert. Bei einer einstündigen Stadtführung zeigen wir Ihnen den Markt umrahmt vom spätgotischen Rathaus, dem Kursächsischen Palais und dem Lutherhaus. Dieses harmonische Ensemble zeugt vom Glanz vergangener Zeiten. In einem Durchgang vom Markt zum Kirchplatz befinden sich die Fleischbänke, eine mittelalterliche Ladenstraße der Neustädter Fleischer. In der Stadtkirche St. Johannis steht ein beeindruckender Flügelaltar aus der Werkstatt des berühmten Künstlers Lukas Cranach dem Älteren. Nach der Stadtbesichtigung geht unsere Fahrt weiter in den Südosten des Thüringer Waldes - in die Berg- und Schieferstadt Lehesten. Vom 13. Jahrhundert bis 1999 wurde auf dem nahegelegenen Staatsbruch Schiefer abgebaut und zu Dach- und Wandschiefer sowie Schiefertafeln verarbeitet. Das „blaue Gold“ Thüringens, wie der Schiefer auch genannt wird, etablierte Lehesten zu

einem Zentrum der Schieferindustrie. Mit dem Auslaufen der Schieferproduktion begann der Aufbau des Thüringer Schieferparkes Lehesten. In idyllischer und ruhiger Lage, auf dem 105 Hektar großen Gelände des ehemaligen Bergwerkes ist ein Erlebnispark voller Attraktionen entstanden. Bei einer fachkundigen Führung erhalten Sie Aufschluss über die Entstehung, Gewinnung, Förderung und Verarbeitung von Dach- und Wandschiefer, Schieferherstellung und ... Außerdem können Sie sich das neu entstandene Modelldorf mit filigranen Schiefereindeckungen ansehen. Keineswegs sollten Sie versäumen, der Kirche in Lehesten, in der sich die größte Schiefertafel der Welt befindet, einen kleinen Besuch abzustatten.

Ablauf der Fahrt:

09.00 Uhr	Abfahrt ab Waldenburg, Callenberg, Reichenbach
09.45 Uhr	Abfahrt ab Meinsdorf, Langenberg, Falken, Langenchursdorf
11.30 Uhr	Mittagessen à la carte im Restaurant „Schlossberg“
12.15 Uhr	Stadtführung Neustadt an der Orla
14.40 Uhr	Kaffeetrinken
15.00 Uhr	Besichtigung Schieferpark Lehesten
16.45 Uhr	Abendessen à la carte in der Gaststätte „Glück Auf“
17.45 Uhr	Besichtigung der größten Schiefertafel der Welt
18.00 Uhr	Rückfahrt

Wenn Sie an einer dieser Fahrten teilnehmen möchten oder Fragen dazu haben, dann wenden Sie sich bitte an Frau Schmidt, HOT-ABS mbH, Muldentalmarketing Tel.: 0 37 23 / 4 22 13, 03 76 08 / 2 01 74 oder Handy: 0173 6997546. Die Reichenbacher Reisegäste, melden sich bitte bei Frau Doehler unter der Telefonnummer 0 37 23 / 70 11 87.

Steigen Sie bei uns ein - wir freuen uns auf Sie!

Vorschau Oktober 2010:

Am 12.10., 13.10. und am 21.10.2010 fahren wir nach Mühlbach (Müglitztal), Glashütte, Altenberg und nach Frauenstein.

Christine Schmidt, HOT-ABS mbH, Muldentalmarketing

Zusammenkunftszeiten der Zeugen Jehovas

Versammlung Falken

Königreichssaal Limbach-Oberfrohn, Waldenburger Straße 172

Mittwoch, 19.00 Uhr	Bibelstudium
Mittwoch, 19.35 Uhr	Theokratische Predigtdienstschule
Mittwoch, 20.05 Uhr	Dienstzusammenkunft
Sonntag, 13.30 Uhr	Öffentlicher Vortrag
Sonntag, 14.10 Uhr	Wachturmstudium

Themen der öffentlichen Vorträge vom 19. September bis 10. Oktober 2010

19.09. Eine gereinigte Erde Wirst du sie erleben?
26.09. Die Gerichtszeit für die Religion
03.10. Öffentlicher Kongress in Glauchau
10.10. Wie kannst du erfahren, was dir die Zukunft bringt?

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich

Interessierte Personen sind jederzeit willkommen

Internet: www.jehovaszeugen.de

Ralf-Jürgen Bärwinkel

Arbeitslosentreff HALT Hohenstein-Ernstthal e.V. Oststraße 23 A, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Telefonisch erreichbar unter 0 37 23/ 4 75 18/ Fax 0 37 23/ 41 43 07

Wir haben täglich für Sie geöffnet und erwarten Ihren Besuch

Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr – 15.30 Uhr,

Freitag von 7.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Veranstaltungsplan für September

Montag	13.09.10	09.00-15.30 Uhr	Klöppelzirkel- u. Handarbeitsnachmittag
Dienstag	14.09.10	09.00-13.00 Uhr	Seidenmalerei (auch für Anfänger)
		13.00-15.00 Uhr	Fotozirkel



Mittw.	15.09.10	09.00-13.00 Uhr	Rentenauskunft (Vor Anmeldung)
		09.00-14.30 Uhr	Anleitung zum Nähen (Vor Anmeldung)
Donnerst.	16.09.10	09.00-15.30 Uhr	Klöppelzirkel
Montag	20.09.10	09.00-15.30 Uhr	Klöppelzirkel- u. Handarbeitsnachmittag
Dienstag	21.09.10	09.00-13.00 Uhr	Seidenmalerei (auch für Anfänger)
		13.00-15.00 Uhr	Fotozirkel
Mittw.	22.09.10	09.00-13.00 Uhr	Rentenauskunft (Vor Anmeldung)
		09.00-14.30 Uhr	Anleitung zum Nähen (Vor Anmeldung)
Donnerst.	23.09.10	09.00-15.30 Uhr	Klöppelzirkel
Montag	27.09.10	09.00-15.30 Uhr	Klöppelzirkel- u. Handarbeitsnachmittag
Dienstag	28.09.10	09.00-13.00 Uhr	Seidenmalerei (auch für Anfänger)
		13.00-15.00 Uhr	Fotozirkel
		ab 09.00 Uhr	Mieterbund Chemnitz (Vor Anmeldung)
Mittw.	29.09.10	09.00-13.00 Uhr	Rentenauskunft (Vor Anmeldung)
		09.00-14.30 Uhr	Anleitung zum Nähen (Vor Anmeldung)
Donnerst.	30.09.10	09.00-15.30 Uhr	Klöppelzirkel

EnviaM Städtewettbewerb 2010



am 25.09.10, 13.00-19.00 Uhr auf dem
Altmarkt in Hohenstein-Ernstthal

Wir suchen wieder Aktive und/oder
Freizeitsportler für die Sportarten
Laufen und Radeln

und Kinder unter 1,50 m zum Radeln
Jeder Teilnehmer entscheidet sich für eine
Sportart und powert 5 bis max. 10 Minuten
für den Sieg von Hohenstein-Ernstthal

Anmeldungen an:
Stadtverwaltung
Hohenstein-Ernstthal
Kulturamt
Tel. 03723 402412
Fax 03723 402414
kultur@hohenstein-ernstthal.de

INJOY-Fitnessclub - Jörg Esche
Tel. 03723 47852
Fax 03723 6299747
info@injoy-hot.de

WAD GmbH - Havarie- und Bereitschaftsdienst

Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am
unterirdischen öffentlichen oder privaten
Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-
Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an
Sonn- und Feiertagen) unter der
Telefonnummer

0172 3578636 zu benachrichtigen.

Geschäftsführung

ANZEIGEN

Suche

preiswerte 4 Zimmer-Wohnung
(event. auch 3 Zimmer), **max. 75 qm**
in Callenberg, Reichenbach,
Langenchursdorf und Umgebung.

Tel.: 0173 / 163 53 69

Inhaber
Ingolf Schinner



Nutzung 46
09353 Oberlungwitz

Tel.: 037298 / 135 90
Fu.: 0172 / 99 30 644

... freundlichster Containerdienst Sachsens

TAUCHEN SIE EIN:
- in fantastische Welten
- in unglaubliche Geschichten
- in amüsante Erzählungen
- in spannende Krimis

Lesen Sie mal wieder!

BRILLEN & KONTAKTLINSEN
AUGENOPTIK



Inh. INES NAGEL
AUGENOPTIKERMEISTER ✂
08396 Waldenburg • Markt 14
Tel.: 037608 / 21040

Geschäftszeiten:

Mo - Fr 8.00 - 12.30 Uhr,
14.00 - 18.00 Uhr ✂
Sa 8.30 - 12.00 Uhr

10 EURO
GUTSCHEIN

für eine Brille ab einem
Einkaufswert von 100,- €
Aktion bis 30.9.2010

- tolle Brillen für Leseratten, Bücherwürmer und alle Lebenslagen
- kompetente Augenprüfung
- professionelle Kontaktlinsen-anpassung ✂